

Das Finanzimperium hinter Harry Potter

Vor 22 Jahren (Richtig gehört. Vor 22 Jahren!!!) erschien der erste Harry Potter-Band und legte den Grundstein für eine internationale Erfolgsgeschichte, die am damaligen Erscheinungstag kaum vorstellbar gewesen wäre. Nachdem zwölf Verlage Joanne K. Rowlings Manuskript ablehnten, entschied sich letztlich Bloombury dafür, die Geschichte des jungen Zauberers zu veröffentlichen.

Die Autorin erhielt einen Vorschuss von etwas mehr als 2000 Euro und „Harry Potter und der Stein der Weisen“ erschien zunächst in einer Auflage von 1000 Büchern. Genau jene Erstauflage wird heute in Antiquariaten zwischen 25.000 Euro und 35.000 Euro gehandelt...

Nobles Alleinstellungsmerkmal

Noch während der Fertigstellung ihres ersten Bandes lebte Rowling von staatlicher Hilfe. Erst mit dem bahnbrechenden Erfolg ihrer Bücher und dem Verkauf der Filmrechte an Warner Bros. gelang der Schriftstellerin der finanzielle Aufstieg bis in die Forbes-Liste.

2007 schätzt das US-Magazin das Vermögen der Britin erstmals auf eine Milliarde US-Dollar. Damit gilt sie bis heute als bestverdienende Autorin der Geschichte. Fünf Jahre später strich das Magazin sie jedoch wieder aus der Liste der Superreichen – aus ehrbaren Gründen. Durch eine Spende von rund 160 Millionen US-Dollar an wohltätige Organisationen verlor sie wieder ihren Platz unter den Milliardären.

Rowling ist bekannt für ihr soziales Engagement. An ihrem 45. Geburtstag spendete sie 10 Millionen Pfund an das neurologische Institut der Universität von Edinburgh in

Andenken an ihre verstorbene Mutter. Sie starb im Alter von 45 Jahren an Multipler Sklerose, ohne je die Bücher ihrer Tochter gelesen zu haben.

Sexy and scary! ☺ You smashed this. All the love to you @jk_rowling. Happy Birthday!!!! Extra points to @Evy_Lynch for being the most perfect cat. ☺ pic.twitter.com/GOC208aADO

– Emma Watson (@EmmaWatson) [July 31, 2019](#)

Film- und Bucherfolge

Mittlerweile wurden die sieben Bände in 80 Sprachen übersetzt und weltweit über 500 Millionen Mal verkauft. 30 Millionen mal davon in deutscher Sprache. Somit ist Harry Potter national und international die erfolgreichste Buchreihe aller Zeiten.

Zu den bahnbrechenden literarischen Erfolgen gesellen sich die Verfilmungen. **Mit einem Einspielergebnis von 7,7 Milliarden US-Dollar müssen die Schüler aus Hogwarts jedoch mit Platz Drei der erfolgreichsten Filmreihen vorlieb nehmen.** Vor ihnen liegen auf Platz 1 die Streifen des [Marvel-Universums](#) (21,7 Milliarden US-Dollar) sowie der Star Wars-Epos (9,1 Milliarden US-Dollar).

Zur finanziellen Erfolgsgeschichte zählen natürlich auch die zahlreichen Franchise- und Fan-Artikel sowie die Vergnügungsparks und Theater-Stücke des Zauber-Universums. **Der Wert der „Harry Potter“-Marke wird insgesamt auf 15 Milliarden US-Dollar geschätzt.**